Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft Bielefeld

Frau Karin Schrader
Vorsitzende des
Sozial- und Gesundheitsausschusses
Frau Regine Weißenfeld
Vorsitzende des
Jugendhilfeausschusses
der Stadt Bielefeld

Kontaktadresse:

Thomas Krömker-Quarder
Psychologischer Beratungsdienst
Marktstr. 2-4
33602 Bielefeld
Tel. 0521/132415
Fax 0521/133848
mail@psag-bielefeld.de

Bielefeld, 10.06.2013

Stellungnahme der PSAG Bielefeld zu den geplanten Kürzungen im Bereich der Familienberatungsstellen

In der Sitzung vom 10.06.2013 hat sich die PSAG ausführlich mit der Situation der Bielefelder Familienberatungsstellen befasst. Anlass dafür ist die geplante Kürzung von Fördermitteln der Stadt Bielefeld bei den Familienberatungsstellen in Höhe von 150.000 €. Da mit der Förderung der Stellen weitere Landesmittel verbunden sind, würden insgesamt ca. 220.000 € entfallen. Das entspricht mindestens 4 Fachkraftstellen.

Die Familienberatungsstellen stellten in der Sitzung ihr breites Spektrum an niedrigschwelligen Präventions- und Interventionsstrategien vor. Besonders beeindruckend ist die hohe Fallzahl über alle Familienberatungsstellen hinweg (ein Drittel mehr als im Landesdurchschnitt). Wir haben auch über den möglichen Wegfall von Beratungsangeboten und die Auswirkungen für Ratsuchende und die sozialpsychiatrische Versorgung in Bielefeld gesprochen. Bei den Kürzungen handelt es sich nicht mehr um marginale Einschnitte, sondern um den Wegfall von gesamten Beratungssegmenten. Die Stellungnahme der PSAG Fachgruppe Beratung und Therapie sowie des Arbeitskreises Frauen und Psychiatrie zu diesem Thema wurden in der Sitzung zur Kenntnis genommen.

Einvernehmlich kam die PSAG zu dem Ergebnis, diese beiden Stellungnahmen der PSAG Fachgruppe Beratung und Therapie und des Arbeitskreises Frauen und Psychiatrie inhaltlich in vollem Umfang zu unterstützen und sich den Forderungen an die Politik anzuschließen, die geplanten Kürzungen zurückzunehmen. Da die Problemlagen der Menschen sich nicht ändern, weil es das Angebot nicht mehr gibt, werden Folgekosten (z.B. durch Einzelfallhilfen) die Einspareffekte schon bald übertreffen.

Für die PSAG Bielefeld,
als Mitglieder der Sprechergruppe

Anne Krüger-Gembus

Rüdiger Klein